

23. Konferenz der Vereinspräsidenten des RVB

Aktennotiz

Datum: **Dienstag, 16. März 2009**
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Restaurant Ochsen, Münsingen

Anwesend: Aus dem Vorstand RVB:
Hansruedi Bürgi, Isabelle Enkerli, Hans Rufer,
Beach: Martin Ruprecht
Volleyschulen: Simon Lazzara, Martin Brin
SAR: Karin Schäfer

Entschuldigt: Andreas Walther, Matthias Pfister, Niklaus Balzli

Anwesende Vereine: (27 Vereine, von total 74 in unserer Region)
VBC Bern, VBC Burgdorf, VBC Frutigen, DTV Gwatt, VBC Konolfingen,
TV Kehrsatz, VT Langnau, VBC Köniz, VBC Lyss, VBC Lützelflüh, VBC Marzili,
VBC Münsingen, VBC Münchenbuchsee, Volley Oberdiessbach, VBC Seftigen,
TV Ostermundigen, VBC Spiez, VBC Schwarzenburg, SV Thun-Strättligen,
volleyliebefeld, DTV Wasen, VBC Bödéli-Unterseen, TV Länggasse Bern,
Volley muri bern, VBC Sempere Bern, ST Bern, VBC Uni Bern Damen,

Entschuldigte Vereine: VBC HLT, VBC Obersimmental, VBG Saanen-Gstaad

1. Begrüssung

Hansruedi Bürgi begrüsst die Anwesenden zur heutigen Konferenz.

2. Informationen Technische Kommission, Isabelle Enkerli

Gibt die neusten Infos betreffend SAR-Teams. (siehe Präsentation)

Es wurde ein Vertrag mit Vaucher Sport als Ausrüstpartner für die Schulen und SAR abgeschlossen.

3. Meisterschaftskommission, Hans Rufer

Informiert über die abgelaufene Saison, die im grossen und ganzen gut Verlaufen ist. Bussen/Verschiebungen etc. sind im selben Rahmen wie immer.

Die Absteiger aus der 1. Liga sind bei den Damen Spiez und Biel, bei den Herren Aarberg und Münsingen (freiwilliger Abstieg). Die Entscheidungsspiele 2. Liga/1. Liga bestreiten bei den Damen der VBC Thun und bei den Herren der VBC Spiez. Falls Spiez bei den Herren den Aufstieg nicht schafft, haben wir 11 Teams in der Herren 2. Liga.

Information betreffend VBC Biel: Die 1. Liga ist in die 2. Liga abgestiegen, somit entfällt die Barrage mit dem 2. Platzierten der 2. Liga. Der VBC Biel spielt nun in folgenden Barrageturnieren mit. 3. Liga Pro/3. Liga sowie 3. Liga/4. Liga, ebenfalls spielt das U21 Team von Biel an der Juniorinnenbarrage um einen Platz bei den U21 1.

Minivolley U12 Finalturnier hat letztes Wochenende stattgefunden.

Das U14 Finalturnier findet am 21. März in Köniz statt.

Das U16 Finalturnier findet am 28. März in Neuenegg statt.

Am 24./25. April findet das überregionale Miniturnier mit 11 von 15 Regionen statt.

Grosse Änderung bei den Juniorinnen auf Saison 11/12

Neue Altersabstufungen, bereits Minis ab U11, spielen auf dem Grossfeld bereits ab U15.

Wie die Überführung in die neue Kategorie aussieht kann noch nicht gesagt werden, da dies erst vor kurzem Entschieden wurde.

Frage aus Versammlung: Können dann auch U23-Juniorinnen bei RL eingesetzt werden?

Ja, dies wird der Fall sein.

4. Schiedsrichterkommission, Matthias Pfister

Isabelle informiert über die RSK. (siehe Präsentation)

5. Beach Tour 2010

Martin informiert über den aktuellen Stand zur Berner Beach Tour. (siehe Präsentation)

Kids-Training: Es war schwierig die Kinder in die Trainings zu bekommen. Aufforderung, dass die Vereine mithelfen die Kinder in die Trainings zu „schicken“. Nebst dem das die Kinder wichtige Erfahrungen im Beach sammeln können geben diese Trainings auch Geld vom Sportfonds.

Neu auch Beachtrainings für Mädchen gleich wie bei den Knaben. Die Ausschreibung für diese Trainings ist auf der Homepage auf geschaltet.

6. Fusion BE-SO

(siehe Präsentation)

Reglement Organisation Wettspiele (ROW)

Die Saison 10/11 wird grundsätzlich wie bisher getrennt ausgetragen. Ausnahme: 2. Liga Damen und Herren, sowie U21 Damen. Gemäss Spielreglement für den Übergang.

Rückfrage betreffend 2 Teams eines Vereines in 2. Liga. Ob dies dann auch in derselben Gruppe möglich ist. Ja, das ist so. Da aber das Niveau ansteigen wird, ist nicht sicher ob sich auch zwei Teams aus einem gleichen Verein halten können.

Gebühren/Bussen

Wie ist die Akzeptanz in Solothurn betreffend dieser Gebührenerhöhung?

Jeder der Volleyball spielt, hat Interesse, das sein Sport professionalisiert wird. Solothurn könnte auch von der Infrastruktur der Schulen profitieren.

7. Diverses/Fragen

Wortmeldung: Unter den Präsidenten ist die Zustimmung zur Fusion da, in den Vereinen ist immer noch viel Skepsis da!

Frank Sigl stellt sich vor, spricht noch einmal über Vor- und Nachteile der Fusion. Er spricht sich für eine Fusion aus, dies wird er auch an der Infositzung von Morgen Mittwoch in Solothurn vertreten.

Frage aus der Versammlung: Betreffend Plätzen an der Schweizermeisterschaft? Anzahl SAR-Teams? Was wird da gemacht?

Im SAR-Bereich sind die Regionen massgebend, es wird also weiterhin Bern und Solothurn geben. Das SAR ist auch in der Nachwuchskommission bei Swiss Volley ein Thema. Da wird sich wohl auch mit der Jahrgangsänderung ev. etwas verändern.

Der Vorstand wird sich auf jeden Fall weiterhin für genügend Plätze bei Swiss Volley einsetzen.

Frage: Betreffend den Anfahrtswegen in den unteren Ligen? Werden die Gruppe dann mehr vermischt? „Oberaargau“ bis Burgdorf würde ja Sinn machen dies zu vermischen. Oberland wird wahrscheinlich nicht mit Solothurner Gruppen vermisch, da diese Reisewege dann doch viel grösser wären.

Isabelle informiert betreffend Sportfonds: Material und deren Reparaturen können im 3 Jahresrhythmus zurückverlangt werden. Isabelle hat Formulare dabei, die Sie abgeben kann. Jedes Formular muss von Isabelle Enkerli unterschrieben werden, da Sie Sportfonds-Verantwortliche ist, ansonsten wird die Eingabe nicht akzeptiert von Sportfonds.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr

Reg. Volleyballverband Bern: *Christine Aeberhard*